



## Einstimmung auf unser Jubiläumsjahr

Liebe Freunde und Unterstützer unserer Städtepartnerschaften,

die Gründung unseres „Vereins zur Förderung internationaler Beziehungen Neu-Anspach“ erfolgte im Januar 1981, um die Mandatsträger unserer Gemeinde, jetzt Stadt, bei der Organisation und Durchführung der Partnerschaftsaktivitäten zu unterstützen. Im Juni bzw. Oktober 2022 ist es nun 40 Jahre her, dass die Verschwisterungszeremonien in Saint-Florent-sur-Cher und Neu-Anspach stattfanden. Vorläufige Abstimmungen für die Jubiläumsfeierlichkeiten wurden durch die Corona-Situation immer wieder über den Haufen geworfen. Trotz der aktuellen Corona-Zuspitzungen wollen wir die Zuversicht auf ein schönes Jubiläumsprogramm nicht aufgeben. Als Einstimmung auf das Jubiläumsjahr haben wir eine Zusammenfassung der Ursprünge unserer Partnerschaft – geschrieben von Rudi Rübsamen, einem „Urgestein“ unseres Vereins – aus dem Archiv geholt!



Mit internationalen Grüßen

Helga Feller (1. Vorsitzende)

Hartmut Klein (Schriftführer)

**Auszug aus den Neu-Anspacher Gemeinde Nachrichten vom August 1981:**

### *Drum prüfe, wer sich ewig bindet, ...*

*Unter diesem Leitspruch von Friedrich von Schiller sind die zweijährigen Bestrebungen der Partnerschaftskomitees von Saint-Florent-sur-Cher und Neu-Anspach zu sehen, eine Verschwisterung zwischen den beiden Gemeinden einzugehen. Zur Bekräftigung werden deshalb nochmals einige Daten ins Gedächtnis zurückgerufen:*

*In den Jahren 1978/79 bemühte sich die Gemeinde Neu-Anspach, Beziehungen zu einer französischen Gemeinde herzustellen und zu vertiefen, die zu einem späteren Zeitpunkt auch geeignet sein könnte, eine Verschwisterung vorzunehmen. Angewandt hatte sich in diesem Zusammenhang das in Zentralfrankreich liegende Städtchen Saint-Florent-sur-Cher, mit dessen Schule, dem College Voltaire, die Adolf-Reichwein-Schule einen Schüleraustausch vereinbart hatte.*

*Nach einem Informationsabend am 31. 8. 1979, zu dem der Gemeindevorstand eingeladen hatte, erklärten sich spontan 43 Bürger bereit, an einer ersten Informationsfahrt im November*



Rudi Rübsamen, † Feb. 2018.

*1979 nach Saint-Florent-sur-Cher teilzunehmen. Diese Fahrt sowie der Gegenbesuch im April 1980 hatten bei allen Beteiligten einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen. Aufgrund dieser Erkenntnis gründete sich aus der Bürgerschaft von Neu-Anspach ein Partnerschaftskomitee, dessen Aufgaben seit dem 28.1.1981 von dem neugegründeten Verein zur Förderung internationaler Beziehungen Neu-Anspach wahrgenommen werden.*

*Im Einklang mit der Willensbildung der Gemeindevertretung hat das Partnerschaftskomitee sei-*

*ne Aufgabe darin gesehen, die Menschen beider Gemeinden näherzubringen, Vorurteile abzubauen und Wege des Miteinanders zu gehen. Eine offizielle Verschwisterung sollte erst eingegangen werden, wenn die angestrebte Partnerschaft sich auf breitgefächerte menschliche Kontakte gründet und von den Bürgern angekommen wird.*

*Dieses Ziel ist nun erreicht. Ausschlaggebende Bedeutung hatte dabei das von der Chorvereinigung Anspach im März 1981 in Saint-Florent-sur-Cher mit großem Erfolg gegebene Konzert und die von 130 Mitgliedern aus den verschiedenen Sportvereinen sowie des Musikzuges der SG Anspach und den Landfrauen getragene Sport-Veranstaltung im Mai 1981, ebenfalls in Saint-Florent-sur-Cher. Darüber hinaus hatten sich Mitglieder des Roten Kreuzes von Neu-Anspach und Saint-Florent-sur-Cher gegenseitige Besuche abgestattet. Erfreulich muß auch festgestellt werden, daß sich auf privater Ebene eine Vielzahl von echten Freundschaften gebildet hat. In vielen Briefen und Stellungnahmen, die unserem Verein zugingen, heben die Vereinsvorstände besonders die herzliche Aufnahme hervor, die ihren Mitgliedern in den französischen Familien zuteil wurde. Im Namen ihrer Mitglieder haben uns die Vereinsvorstände übereinstimmend gebeten, baldmöglichst eine offizielle Partnerschaft mit Saint-Florent-sur-Cher einzugehen.*

*Die gleiche Bitte ist auch von den Vereinen und den Bürgern aus Saint-Florent-sur-Cher an das französische Partnerschaftskomitee herangetragen worden und wurde von dem Bürgermeister von Saint-Florent-sur-Cher anlässlich des offiziellen Empfangs für die Sportler aus Neu-Anspach am 29.5.1981 nachdrücklich unterstützt.*

*Die vorstehenden Ausführungen wurden am 10.6.1981 auch in einem Brief dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Mohr, mit der Bitte übermittelt, daß ein Antrag auf Abschluß einer offiziellen Verschwisterung von allen in dem Gemeindeparlament vertretenen Fraktionen gemeinsam getragen werden möge. Dieser Bitte kamen die Fraktion von SPD, CDU und F. D. P. bereits in der letzten Sitzung vor der Sommerpause am 15.6.1981 nach, indem sie einen gemeinsamen Dringlichkeitsantrag in die Ge-*



April 1982

**Sicherte Unterstützung der Arbeit des Vereins zu: Neu-Anspachs Bürgermeister Born (hier mit dem Vereinsvorsitzenden Rudi Rübsamen).**

*meindevertreterversammlung einbrachten, der zum Inhalt hatte, eine offizielle Verschwisterung mit Saint-Florent-sur-Cher einzugehen.*

*Das Parlament gab diesem Antrag durch einstimmigen Beschluß seine Zustimmung und beauftragte den Gemeindevorstand und den Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuß, in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung internationaler Beziehungen und dem Vereinsring, die erforderlichen Vorbereitungen für die Verschwisterungsfeierlichkeiten auszuarbeiten.*

*Nachdem auch der Gemeinderat von Saint-Florent-sur-Cher den Beschluß auf eine Verschwisterung mit Neu-Anspach einstimmig gefaßt hat, gilt es nun, die Verschwisterungsfeierlichkeiten sorgfältig vorzubereiten.*

*Der Vorstand des Vereins zur Förderung internationaler Beziehungen zeigte sich in seiner letzten Sitzung sehr erfreut über die einstimmigen Beschlüsse in den beiden Parlamenten und gab der Hoffnung Ausdruck, daß die Bindungen der Menschen in beiden Gemeinden in Zukunft noch enger werden.*

Rudi Rübsamen, 1. Vorsitzender

... und hier noch die Daten, an denen die Partnerschaft besiegelt wurde:

**11. – 13. 6. 1982** – Verschwisterungsfeier in Saint-Florent-sur-Cher.

**30. 10. – 1. 11. 1982** – Verschwisterungsfeier in Neu-Anspach.